

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Stadt Geilenkirchen -Die Bürgermeisterin-](#)  
 Straße [Markt 9](#)  
 PLZ, Ort [52511 Geilenkirchen](#)  
 Telefon [+49 2451629164](#) Fax [+49 2451629100](#)  
 E-Mail [vergabestelle@geilenkirchen.de](mailto:vergabestelle@geilenkirchen.de) Internet <https://www.geilenkirchen.de/>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**  
 Vergabenummer [2024/049](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch  
     [in Textform](#)  
     [Bekanntmachungs-ID: CXS0YR1Y1PVQL1NC](#)  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Neubau FwGH Teveren](#)  
[Windhausener Weg / Chorherrenstraße](#)  
[52511 Geilenkirchen-Teveren](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: [Das nachfolgende Leistungsverzeichnis beschreibt die Rohbauarbeiten zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Geilenkirchen Teveren.](#)

[Der Neubau beinhaltet eine Wagenabstellhalle für drei Fahrzeuge, Umkleide- und Technikbereiche sowie einen Schulungsbereich im Obergeschoss.](#)

[Die Baustelle liegt zwischen dem Windhausener Weg sowie der Chorherrenstraße an der Ortseinfahrt Teveren von der Landstraße L42 aus gesehen. Die Baustellenzufahrt erfolgt über die Chorherrenstraße. Die umgebende Bebauung besteht aus Wohngebäuden. Auf die Einhaltung der Vorgaben zum Immissionsschutz ist besonders zu achten.](#)

[Die Baustelle liegt in der Einfugschneise des Flughafens der NATO-Airbase Geilenkirchen Teveren. Die Aufstellung des Baukrans ist bei der Flugsicherung anzumelden, alle hieraus resultierenden Aufwendungen sind in die Baustelleneinrichtung einzurechnen. Es wird auf das LV verwiesen.](#)

Umfang der Leistung:

**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen  
Anlage  
Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich     nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:            16.01.2025
- Fertigstellung oder Dauer der    12.03.2025  
Leistungen:
- weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Es werden die unten genannten Frist vereinbart:

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform                    "Vergabemarktplatz NRW WA"  
<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR1Y1PVQL1NC/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert

- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [25.09.2024](#)  
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [02.10.2024 um 11:00 Uhr](#)  
Ablauf der Bindefrist: am [08.11.2024](#)

**p) Adresse für elektronische Angebote**

["Vergabemarktplatz NRW WA" \(https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR1Y1PVQL1NC\)](https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR1Y1PVQL1NC)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** [Deutsch](#);  
sein müssen:

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

- s) Eröffnungstermin** am [02.10.2024 um 11:00 Uhr](#)  
Ort [Rathaus, Markt 9, 52511 Geilenkirchen](#)

Personen, die bei der  
Eröffnung anwesend sein  
dürfen

[Da ausschließlich elektronische Angebote zugelassen sind, findet die Angebotsöffnung gem. § 14 VOB/A statt.  
Das Ausschreibungsergebnis wird daraufhin allen Bietern über den Kommunikationsbereich des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellt.](#)

- t) geforderte Sicherheiten** [Bei Vergabe nach VOB/A mit einem geschätzten Auftragswert ab 250.000 EUR netto werden Sicherheiten wie folgt vereinbart:  
a\) für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge;  
b\) für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge; nach Feststellung der Abrechnung ist diese maßgebend.](#)

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** [Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen: 0,1 Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt.](#)

[Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.](#)

[Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme \(ohne Umsatzsteuer\) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme \(ohne Umsatzsteuer\) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.](#)

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** Bietergemeinschaften wird keine Rechtsform vorgeschrieben. Es wird jedoch die Benennung eines verantwortlichen Ansprechpartners verlangt. Dieser muss für die Bietergemeinschaft als bevollmächtigter Vertreter (§§ 164 ff. BGB) handeln können und für diese insbesondere Erklärungen abgeben dürfen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften dem Auftraggeber gegenüber gesamtschuldnerisch.

w) **Beurteilung zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW WA" (<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsatellite/notice/CXS0YR1Y1PVQL1NC/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Erklärung zur Eintragung in die Handwerksrolle (Maurer und Betonbauer) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird mittels Eigenerklärung zugesichert, dass die für die Ausführung des Projektes notwendige Eintragung in die Handwerksrolle (Maurer und Betonbauer) vorliegt.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Erklärung zur Gewerbeanmeldung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird zugesichert, dass eine Gewerbeanmeldung ordnungsgemäß erfolgt ist.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angabe über den Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit den ausgeschriebenen vergleichbar sind. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Anzahl der in den letzten drei Jahren durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter/innen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärung zu einer Betriebs-/berufshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird mittels Eigenerklärung zugesichert, dass eine betriebliche/berufliche Haftpflichtversicherung mit ausreichendem Deckungsschutz für das ausgeschriebene Projekt vorliegt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Auflistung von in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vergleichbar sind Hochbaumaßnahmen in der Größenordnung dieses Projektes.

**Sonstige Unterlagen**

- Erklärung zur Berufsgenossenschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird mittels Eigenerklärung zugesichert, dass eine Anmeldung bei der zuständigen Berufsgenossenschaft im erforderlichen Maße vorliegt und die entsprechenden Beiträge für die Mitarbeiter entrichtet werden.
- Erklärung zur Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird mittels Eigenerklärung zugesichert, dass von dem zuständigen Finanzamt eine gültige Freistellungsbescheinigung gem. § 48b EStG erteilt wurde.
- Erklärung über die gesetzliche Sozialversicherung (Krankenkassenbescheinigung) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird versichert, dass die Krankenkassenbeiträge für alle Mitarbeiter gezahlt werden.

Angaben und Formalitäten, **Gewerbeanmeldung (mittels Eigenerklärung)**  
die erforderlich sind, um die  
Einhaltung der Auflagen  
zur persönlichen Lage zu  
überprüfen

Angaben und Formalitäten, **Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes nach § 48b EStG (mittels**  
die erforderlich sind, um die **Eigenerklärung vorzulegen)**  
Einhaltung der Auflagen **Bescheinigung zur gesetzlichen Sozialversicherung (mittels**  
zur wirtschaftlichen **Eigenerklärung vorzulegen)**  
und finanziellen **Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung**  
Leistungsfähigkeit zu **vorzulegen)**  
überprüfen **Umsatz über die letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahre (mittels**  
**Eigenerklärung vorzulegen)**  
**Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (mittels**  
**Eigenerklärung vorzulegen)**

Angaben und Formalitäten, **Eintragung in die Handwerksrolle (Maurer und Betonbauer; mittels**  
die erforderlich sind, um die **Eigenerklärung vorzulegen)**  
Einhaltung der Auflagen zur **Referenzliste über vergleichbare Bauvorhaben in den letzten drei**  
technischen und beruflichen **Jahren (mittels Eigenerklärung vorzulegen)**  
Leistungsfähigkeit zu **Anzahl der in den letzten drei Jahren durchschnittlich beschäftigten**  
überprüfen **MitarbeiterInnen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)**

Sonstige Bedingungen **Die Unterlagen zur Eignung sind zunächst in Form einer**  
**Eigenerklärung vorzulegen. Hierzu finden Sie das Formblatt VVB 124**  
**in den zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen. Wir behalten uns**  
**vor, bei Bedarf die entsprechenden Dritterklärungen nachzufordern.**

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Landrat des Kreises Heinsberg**

Straße **Valkenburger Str. 45**

PLZ, Ort **52525 Heinsberg**

Telefon

Fax

E-Mail

Internet **<https://www.kreis-heinsberg.de/startseite.html>**

**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**

**Hinweis: Sofern die einzureichenden Nachweise im Amtlichen Verzeichnis Präqualifizierter Unternehmen (AVPQ) oder im Verzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (PQ-VOB) einsehbar sind, genügt die Angabe der Zertifikatsnummer im Angebotsschreiben.**